

Trinkwasserversorgung ist gesichert

Die Lausitz stöhnt unter andauernder Hitze und extremer Trockenheit. Entsprechend besorgniserregend sehen die Wasserstände unserer Oberflächengewässer aus.

Doch die Wasserversorgung aus dem Lausitzer Urstromtal ist trotz der derzeitigen Dürre sicher. Das unterstreicht der Vorstandsvorsteher des Wasserverbandes Lausitz (WAL), Christoph Maschek. Daher wird es bei uns keine Einschränkung der Trinkwasserversorgung geben. „Genießen Sie unser gesundes Lebens-

mittel aus dem Wasserhahn. Gerade bei solchen Temperaturen ist es wichtig, dem Körper reichlich Flüssigkeit zuzuführen“, so der WAL-Chef. Auch wenn die Wasserversorgung für reichlich 23.000 Haushalte im Verbandsgebiet sichergestellt ist, mahnt Christoph Maschek dennoch: „Bitte gehen Sie sorgsam mit Trinkwasser um. Rasensprengen zur Mittagszeit ist wegen der hohen Verdunstung Verschwendung. Es gibt viele wassersparende Möglichkeiten - ob es die Stopp-Taste der Toilettenspülung ist oder die Tröpfchenbewässerung im eigenen Garten.“



Schon die Kleinen wissen: Wenn die Temperaturen hoch sind, ist die gesunde Erfrischung aus dem heimischen Wasserhahn ein wahrer Genuss.

Foto: Igor / stock.adobe.com

WAL.
Wasserverband Lausitz

Tel.: 03573 803-485

Fax: 03573 803-469

E-Mail: info@wasserverband-lausitz.de

www.wasserverband-lausitz.de